



Lions Club Main-Kinzig Interkontinental
c/o A. Ebbecke Verfahrenstechnik AG · Kelttenstraße 16 · 63486 Bruchköbel

Main-Kinzig-Kreis

Landrat Herr Thorsten Stolz
Barbarossastraße 16-24
63571 Gelnhausen

Präsident:

Axel Ebbecke
Telefon: +49 6181 189096-19
Telefax: +49 6181 189096-20
axel.ebbecke@etv-ag.de

Postanschrift:

Lions Club Main-Kinzig Interkontinental
c/o A. Ebbecke Verfahrenstechnik AG
Kelttenstraße 16 · 63486 Bruchköbel

Gelnhausen, den 16.02.2020

CHORUS MKK – DER HILFSFONDS FÜR KÜNSTLER*INNEN IN NOT IM MAIN-KINZIG-KREIS.

Durch die Pandemie muss unser Privat- und Wirtschaftsleben – um Menschenleben zu schützen – erheblich eingeschränkt werden. Künstlerinnen und Künstler sind auch im Main-Kinzig-Kreis durch den weitestgehenden Stillstand des Kulturlebens besonders stark betroffen. Aus diesem Grund hat der Lions Club Main-Kinzig Interkontinental einen Hilfsfonds, mit dem Landrat Thorsten Stolz als Schirmherr, ins Leben gerufen, um Künstler*innen in Not zu helfen. Gelder aus dem Fonds sollen besonders freischaffende Maler, Musiker, Schauspieler und andere Tätigkeitsfelder von Künstler*innen unterstützen, die in eine besondere Notlage geraten sind.

Hilfsmaßnahmen können zum Beispiel Anschaffungen, Hilfe bei Zahlungsverpflichtungen oder Kostenbeteiligungen betreffen. Die Künstler*innen können sich ab dem 1. März 2021 über die Website des Lions Clubs bewerben (www.lions-mkk.de). Die Unterstützung kann und soll nicht den täglichen Lebensbedarf abdecken, sondern bei besonders schwierigen Situationen einmalig helfen, die mögliche Not zu überbrücken. Landrat Stolz und der Präsident des Lions Clubs, Axel Ebbecke, rufen deshalb auf, das Projekt durch Spenden zu unterstützen. Viele Künstler*innen im Kreis sind direkt von den Auswirkungen des Lockdowns betroffen und bedürfen der Hilfe.

*„Es ist ein wichtiges Signal, befürwortet Stolz die Aktion, dass hier Bürger*innen anderen Bürger*innen helfen wollen. Der Landkreis bietet ein attraktives Kulturleben, welches in der Pandemie genauso leidet, wie viele andere Bereiche. Um so wichtiger ist die Unterstützung untereinander, ohne großen bürokratischen Aufwand.“ In schwierigen Zeiten gilt es Zusammenzuhalten.“*

Das CHORUS MKK-Projekt ist ein Beispiel dafür. Die Aktion wird durch viele Helfer*innen im Lions Club Main-Kinzig Interkontinental unterstützt, so sollen nach der Pandemie weitere Maßnahmen oder sogar Aktionen und Liveauftritte die teilnehmenden Künstler*innen unterstützen. Zurzeit jedoch sind direkte Hilfen am Wichtigsten.



Die Kulturförderung des Main-Kinzig-Kreises stellt zusammen mit dem Förderverein Lions Club Main Kinzig Interkontinental e. V. einen Grundbetrag zur Verfügung. Trotzdem ist das Projekt auf Spenden angewiesen. Spenden können auf folgendes Konto überwiesen werden:

Sparkasse Hanau, IBAN: DE84 5065 0023 0000 1038 87

(Förderverein Lions Club Main Kinzig Interkontinental e. V.), Betreff: CHORUS-MKK

Der Lions Club Main-Kinzig Interkontinental freut sich über jede Spende, die nach einer entsprechenden Bewerbung, Prüfung und Auswahl an die Künstler*innen weitergeleitet wird.

Bei Spenden bis 300,-- Euro gilt der Auszug als Spendenquittung. Bei Beträgen über 300,-- Euro können Spendenquittungen durch den Förderverein ausgestellt werden. Gerade in der Pandemie wird klar, wie vielfältig und wichtig die Kultur im Kreis ist. Umso mehr hoffen der Landrat und der Lions Club auf möglichst viele Spenden.

Axel Ebbecke

Präsident Lions-Club Main-Kinzig Interkontinental



Im Austausch mit dem Landrat: Axel Ebbecke, Präsident des Lions Club Main-Kinzig Interkontinental, Beatrix Wienczowski, CHORUS-MKK Lions Club, Thorsten Stolz, Landrat des Main-Kinzig-Kreises (v.l.n.r.)